



Berufsförderungswerk
Köln



Diakonie
Michaelshoven

Das Berufsförderungswerk Köln begleitet Menschen auf dem Weg in die Berufstätigkeit. Von der Orientierung über die Umschulung bis zur Integration in den Arbeitsmarkt sind wir kompetenter Partner in allen Phasen der beruflichen Rehabilitation.



Mit Menschen berufliche
Perspektiven schaffen.



Das Berufsförderungswerk Köln

Menschen, die nach einer Erkrankung oder infolge eines Unfalls ihre bisherige berufliche Tätigkeit nicht mehr ausüben können, brauchen eine neue Perspektive. Im Berufsförderungswerk Köln stehen ihnen diese Angebote zur Verfügung:

- berufliche Orientierung,
- Vorbereitungslehrgänge,
- Ausbildung und Umschulung,
- Unterstützung bei der Integration in den Arbeitsmarkt,
- medizinische, psychologische und soziale Betreuung.

In rund 45 Jahren haben mehr als 20.000 Menschen im Berufsförderungswerk Köln ihr neues Berufsleben begonnen. Hohe Vermittlungsquoten von langfristig über 70 Prozent sprechen für die Qualität der Ausbildung und die sehr gute Akzeptanz des Berufsförderungswerks auf dem Arbeitsmarkt.

Das Berufsförderungswerk Köln ist nach der DIN ISO sowie der AZAV zertifiziert, gehört dem Bundesverband Deutscher Berufsförderungswerke an und ist Mitglied der Qualitätsgemeinschaft berufliche Bildung Region Köln sowie im LerNet Bonn.

Berufliche Orientierung

In der **Beruflichen Orientierung** (RehaAssessment) stellen wir verschiedene Abklärungskurse zur Verfügung, um Stärken und Fähigkeiten für eine neue Ausbildung zu testen. Hier erarbeiten wir mit unseren Teilnehmern neue Perspektiven für ihren weiteren beruflichen Werdegang. Zusätzlich halten wir **Abklärungsangebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen** vor.





RehaVorbereitung

Die in der Regel dreimonatige **RehaVorbereitung** findet vor der eigentlichen Ausbildung statt und ist bereits auf die spätere Berufsrichtung abgestimmt. In dieser Zeit erweitern die Teilnehmenden ihre Kenntnisse in Deutsch und Mathematik, entwickeln den Umgang mit dem PC und machen sich mit neuen Arbeitstechniken vertraut. In der **RehaVorbereitung Deutsch** fördern wir die Deutschkenntnisse fremdsprachlicher Teilnehmer: **Das RehaVorbereitungstraining** unterstützt Menschen mit einer psychischen Vorbelastung beim Einstieg in die berufliche Rehabilitation.

RehaUmschulung

Im Berufsleben werden neben fachlichen Qualifikationen weitere Kompetenzen wie Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Kommunikations- und Teamfähigkeit erwartet. Unsere Rehabilitanden lernen deshalb selbstständig, gruppenbezogen und projektorientiert zu planen, Informationen zu beschaffen und Arbeitsgänge durchzuführen.

Fester Bestandteil aller Umschulungen sind **Praxisphasen** in externen Unternehmen, bei denen viele bereits ihren zukünftigen Arbeitgeber kennenlernen. Auch in den Betrieben werden die Teilnehmer von unseren RehaTeams begleitet, bestehend aus Ausbildern, Arbeitsvermittlern, Mitarbeitern aus dem medizinischen und psychologischen Fachdienst sowie den Integrationsmanagern.

Einige unserer Umschulungen bieten wir auch als **Online-Ausbildungen** an. Dabei findet ein Teil der Ausbildung im Berufsförderungswerk Köln statt und ein Teil – von Lehrkräften und Lerngruppe begleitet – flexibel am PC zu Hause.

Umschulungsberufe

Von A wie Automobilkauffrau bis Z wie Zahntechniker umfasst die Berufspalette des Berufsförderungswerks Köln rund 35 Ausbildungsberufe. Die Auswahl orientiert sich an den aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarkts. Weitere vielfältige Berufsfelder eröffnet die **Betriebliche Reha Plus**: Betreut durch die Fachleute des Berufsförderungswerks Köln können Rehabilitanden ihre Umschulung in einem Betrieb ihrer Wahl absolvieren.

In den meisten Berufen beträgt die Ausbildungsdauer 24 Monate. Die Umschulung schließt in der Regel mit der Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer oder vor der Handwerkskammer ab. Neben diesen Vollausbildungen bietet das Berufsförderungswerk weitere Teilqualifikationen an.

Integrationsmanagement

Während der gesamten Umschulung im BFW Köln werden die Teilnehmenden von einem Integrationsmanager begleitet. Er ist persönlicher Ansprechpartner bei allen Fragen und koordiniert alle Maßnahmen, die für den Integrationserfolg wichtig sind. Er hält den Kontakt zum Kostenträger und allen anderen Beteiligten.





Berufe im kaufmännischen Bereich

- Automobilkaufleute
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachlagerist
- Fachpraktiker für Bürokommunikation
- Groß- und Außenhandelskaufleute
- Industriekaufleute
- Kaufleute für Büromanagement*
- Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistungen
- Kaufleute im Einzelhandel
- Kaufleute im Gesundheitswesen*
- PC-Fachkraft
- Personaldienstleistungskaufleute

Berufe in Technik und Gewerbe

- Baumarktfachberater
- Bauzeichner
- Fachkraft für Metalltechnik
- Industriemechaniker
- Metallwerker
- Technisch-kaufmännischer Hauswart
- Technischer Produktdesigner
- Zahntechniker

Berufe in Elektro und IT

- Elektroniker für Geräte und Systeme
- Elektronikgerätemechaniker
 - Schwerpunkt Bürokommunikationstechnik
 - Schwerpunkt Sicherheitstechnik
 - Schwerpunkt Automatisierungstechnik
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Informationselektroniker
 - Bürosystemtechnik
- IT-Systemkaufleute
- IT-Systemelektroniker
- Mechatroniker

Berufe im Sozialwesen

- Altenpfleger
- Erzieher
- Heilerziehungspfleger
- Kinderpfleger
- Sozialassistent

Weitere Berufsfelder bietet die **Betriebliche Reha Plus.**

* Diese Berufsausbildungen werden auch in Teilpräsenz als Teletutoring angeboten

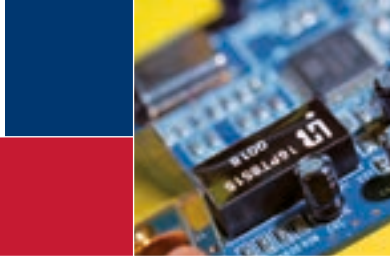
Berufliche Reha und Arbeitsmarkt

Das Berufsförderungswerk Köln baut Brücken zum Arbeitsmarkt. Der Vermittlungsservice unterstützt unsere Rehabilitanden durch eine Vielzahl von Aktivitäten und Angeboten auf dem Weg in den Beruf, zum Beispiel durch Stellen- und Praktikumsbörsen, ein Internet-Jobportal, kontinuierliches Bewerbungscoaching und Vermittlungsaktionen. Der Unternehmensservice des BFW Köln unterhält langjährige Beziehungen zu mehreren Tausend Unternehmen in der Region.

Der **JobTrain** ist ein zusätzlicher Integrationservice für Absolventen des Berufsförderungswerks, die nach der Ausbildung noch einmal Bewerbungsstrategien und Bewerbungssituationen trainieren möchten.

Die **Betriebliche Integration** fördert den Einstieg ins Berufsleben, ohne dass eine der zuvor beschriebenen Umschulungen in einen neuen Beruf nötig ist. Auch hier gibt es Angebote, die psychisch vorbelastete Menschen in ihrem Stabilisierungs- und Integrationsprozess unterstützen.





RehaFachdienste

Wichtiger Bestandteil aller Angebote im Berufsförderungswerk Köln sind die Leistungen der medizinischen, psychologischen und sozialen Fachdienste. Sie begleiten und unterstützen die Teilnehmer in allen Phasen ihrer beruflichen Rehabilitation.

Der **Medizinische Fachdienst** des BFW Köln steht den Rehabilitanden mit Ärzten mehrerer Fachrichtungen zur Verfügung. Im Rahmen der Physiotherapie werden verschiedene Behandlungen angeboten. Unser **Psychologischer Fachdienst** unterstützt die Teilnehmer bei der Bewältigung von psychischen Herausforderungen während der Ausbildung oder im Alltag. Bei Bedarf vermitteln wir Kontakte zu Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, Psychotherapeuten und weiteren Fachärzten. Die **Integrationsmanager** stehen den Teilnehmern bei sozialen, familiären, organisatorischen oder finanziellen Fragen zur Seite.

Wohnen, Freizeit, Sport und Gesundheit

Teilnehmer an unseren Umschulungen, die nicht täglich zwischen ihrem Wohnort und dem Berufsförderungswerk Köln pendeln wollen, bieten wir auf unserem Gelände im Kölner Süden unterschiedliche Wohnmöglichkeiten. Alle Zimmer haben Telefon und Internetzugang.

Unsere Mensa bietet Vollverpflegung, die vegetarisches Essen oder Diätkost berücksichtigt. Wir betrachten eine ausgewogene Ernährung ebenso wie die Freizeit- und Sportangebote im Berufsförderungswerk Köln als wichtige Bausteine für eine erfolgreiche Ausbildung und fördern die Gesundheitskompetenz unserer Teilnehmer.



Wegbeschreibung

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

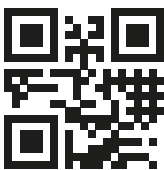
Die KVB-Linie 16 verkehrt zwischen dem Kölner und Bonner Hauptbahnhof. An der Haltestelle „Michaelshoven“ aussteigen, auf das Gelände der Diakonie Michaelshoven gehen und dort der Beschilderung „Berufsförderungswerk“ folgen.

Anfahrt über die Autobahn A555

Aus Köln: Abfahrt Rodenkirchen, rechts abfahren, an der Kreuzung geradeaus fahren und der Beschilderung „Michaelshoven“ folgen. Aus Bonn: Abfahrt Rodenkirchen, rechts abfahren, an der Kreuzung links abbiegen und der Beschilderung „Michaelshoven“ folgen.

Anfahrt aus der Kölner Innenstadt

Rheinuferstraße stadtauswärts fahren. Am Ortseingang von Rodenkirchen nach der Autobahnbrücke rechts halten (Ringstraße, Sürther Straße). Der Beschilderung „Michaelshoven“ bis zur Diakonie folgen, dort links zum Berufsförderungswerk abbiegen.



www.bfw-koeln.de

Berufsförderungswerk Köln
gemeinnützige GmbH
Martinsweg 11
50999 Köln

Telefon 0221 9956-2000
Fax 0221 9956-2008

info@bfw-koeln.de
www.bfw-koeln.de